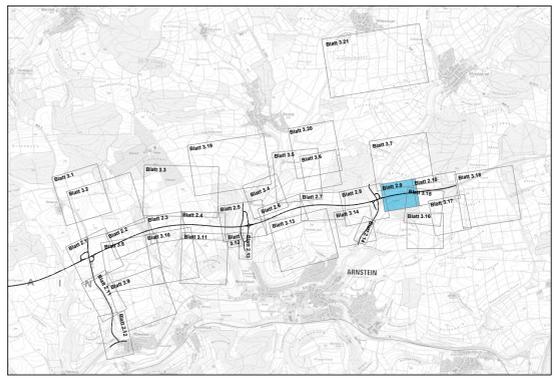


Vermeidungsmaßnahmen	
1.1 V	Einzelbaumschutz
1.2 V	Bauzeitenregelung *
1.3 V	Bautabuflächen und Schutzzäune
1.4 V	Quartiersverschluss Höhlenbäume und zeitlich begrenzte Fällung
1.5 V	Präventivrodungen
1.6 V	Überflughilfe und Kollisionsschutz Fledermäuse
1.7 V	Durchlassgestaltung und Gewässerquerungen an der AS Arnstein Mitte
1.8 V	Vergrämung Dachs
1.9 V	Schutz- bzw. Leitzaun für die Haselmaus, für Fledermäuse und den Biber (temporär)
1.10 V	i. V. m. 3.1 A / 4.3 G / 4.5 G Leitstrukturpflanzungen für Fledermäuse
1.11 V	Berücksichtigung von Verdachtsflächen für Bodendenkmale *
1.12 V	Umsiedlung einer Ameisenkolonie
1.13 V	Schutz des Bodens in potenziell verdichtungsempfindlichen Niederungsbereichen und Bodenrekultivierung auf temporären Bauflächen *
1.14 V	Einrichtung einer Umweltbaubegleitung *
1.15 V	Permanenter Leitzaun für den Biber
1.16 V	Gewässerschutz / Vermeidung von Stoffeinträgen in Gewässer *
1.17 V	Umsiedlung gefährdeter bzw. geschützter Pflanzenarten
1.18 V	Allgemeine Maßnahmen zum Schutz von Grund- und Oberflächenwasser *
1.19 V	Blickdichte Ausgestaltung passiver Schutzvorrichtungen *

Ausgleichsmaßnahmen	
2.1 A <sub>CEF</sub>	Entwicklung eines Feldschwirl-Habitats
2.2 A <sub>CEF</sub>	Anlage von Rebhühnstreifen / Rebhühnhabitats
2.3 A <sub>CEF</sub>	Entwicklung von Feldlerchenhabitats
2.4 A <sub>CEF</sub>	Anlage von Hecken- und Gebüschstrukturen einschl. vorgelagerter artenreicher Säume
2.5 A <sub>CEF</sub>	Waldaufwertung
2.6 A <sub>CEF</sub>	Ersatzquartiere Höhlenbrüter *
2.7 A <sub>CEF</sub>	Anlage von arten- und strukturreichen, lichten Gehölzbeständen
2.8 A <sub>CEF</sub>	Ersatzquartiere Fledermäuse *
2.9 A <sub>CEF</sub>	Lebensraumaufwertung für die Wiesenweihe
3.1 A	nur i. V. m. 1.10 V Leitstrukturpflanzungen für Fledermäuse
3.2 A	Naturnahe Verlegung des Schwabbaches
3.3 A	Herstellung und Aufwertung von Extensivgrünland (3.3.1 A) und Magerrasen (3.3.2 A) als Lebensraum für Falter und Heuschrecken
3.4 A	Herstellung von Extensivacker bzw. einjährigen Ackerbrachen als Lebensraum seltener Segetalvegetation

Gestaltungs- / Wiederherstellungsmaßnahmen	
4.1 G	Ansatz von kräuterreichem Landschaftsrasen
4.2 G	Anlage von Hochstaudenfluren
4.3 G	Geschlossene Gehölzpflanzung
4.4 G	Aufgelockerte Gehölzpflanzung
4.5 G	Einzelbaumpflanzung
4.6 G	Wiederherstellung von geschlossenen Gehölzbeständen durch Gebüschpflanzungen aus Großsträuchern
4.7 G	Wiederherstellung von Vegetationsbeständen nach bauzeitl. Inanspruchnahme *

\* = nicht verortet



Entwurfsverfasser:		Datum	Zeichen
 Korteier Brokmann Landschaftsarchitekten GmbH Oststraße 92 T +49(0)5221 9739-0 32051 Herford F +49(0)5221 9739 30	bearbeitet	Juni 2021	ER
	gezeichnet	Juni 2021	HB/ML
	geprüft:	Juni 2021	MK

Staatliches Bauamt Würzburg	 Weißenburgstraße 6 97082 Würzburg Tel.: 0931/992-00, Fax: 0931/992-2777, E-Mail: poststelle@stbauwue.bayern.de	bearbeitet:	
		gezeichnet:	Juli 2021 KM
		PSP Nr.:	
		Projekt: B 26n Karlstadt - AK Schweinfurt / Wernack BA 1	

Nr.	Art der Änderung	Datum	Zeichen

## FESTSTELLUNGSENTWURF

Straßenbauverwaltung Freistaat Bayern	Unterlage / Blatt-Nr.: 9.2 / 2.9
Staatliches Bauamt Würzburg	Maßnahmenplan (trassennah)
Straße / Abschn.-Nr. / Station: MSP 6 / 100 / 4.367 - B 26a / 100 / 1.631	B 26n, Bau-km 14+730 - Bau-km 15+390
PROJIS-Nr.: 0917264010	Maßstab: 1 : 1.000

<b>Neubau der B 26n</b> <b>Karlstadt - AK Schweinfurt / Wernack, Bauabschnitt 1</b> Bau-km 8+330 - Bau-km 16+120	
aufgestellt:	
Staatliches Bauamt Würzburg	
gez. Andreas Hecke, Baudirektor Würzburg, den 06.07.2021	

